

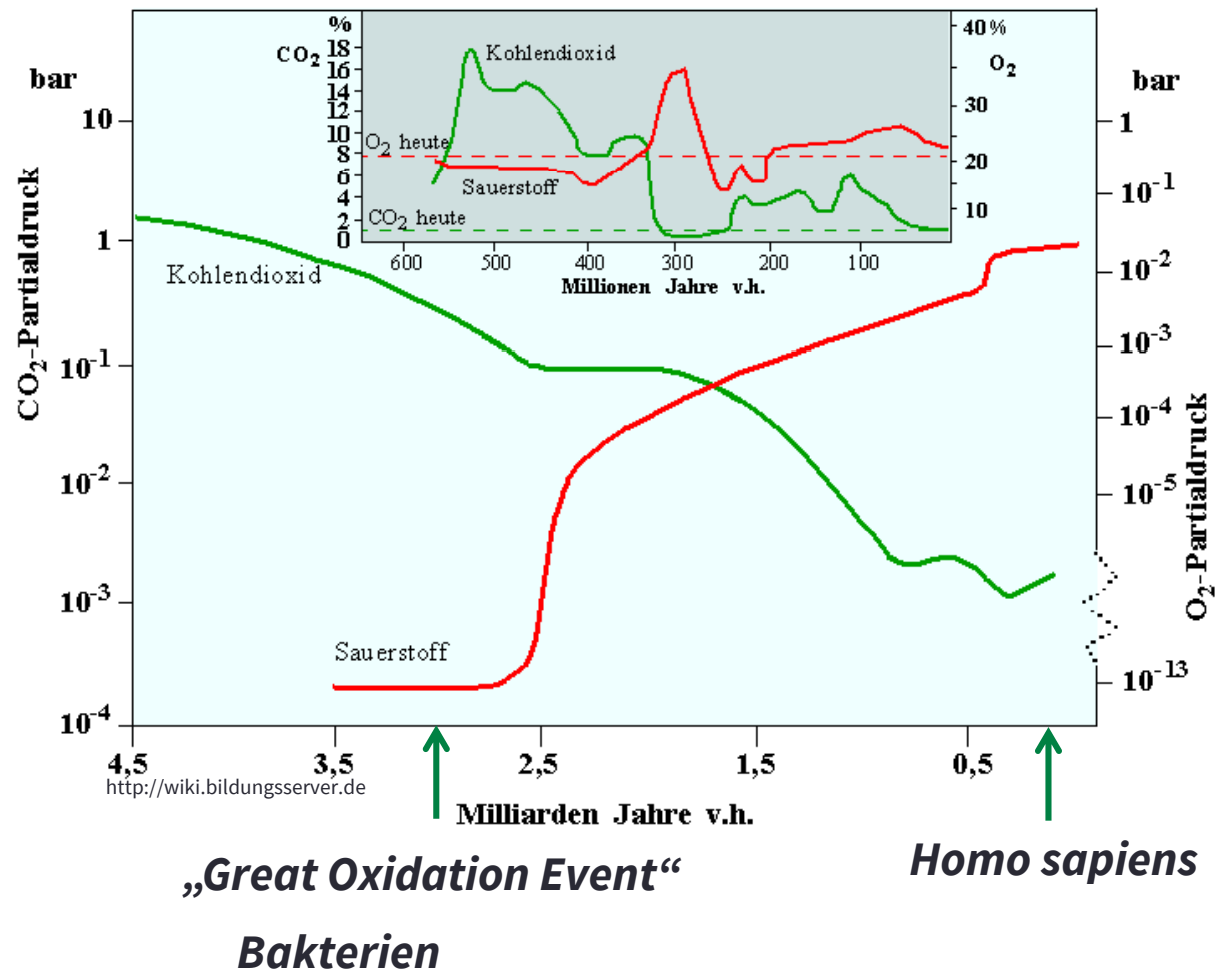


MenschNatur – Wie natürlich ist Naturschutz?

Dipl.-Biol. Cosima Lindemann, NABU-Naturschutzreferentin
Kassel, den 15.10.2016

Ein Gedankenexperiment...

1. Wir lassen alle (Be-)Wertungen außer Acht
2. Wir springen 3 Mrd. Jahre in der Zeit zurück



Alles wirkt – Was ist der Unterschied?

Gutes Wirken (nicht schuldhaft) → „natürlich“



Schlechtes Wirken (schuldhaft) → „widernatürlich“

→ Werte, Moral und Ethik

diese sind nicht zwingend an Naturgesetze und Wissenschaft gebunden

→ Gesellschaften wandeln sich und mit ihnen ihre Werte

→ Ungleichzeitigkeit von Werten in der Welt

→ Werte sind verhandelbar

Was ist Wert geschützt zu werden?

Natur:

allg. nicht vom Menschen gemacht

vs

Kultur

allg. das vom Menschen selbst Geschaffene

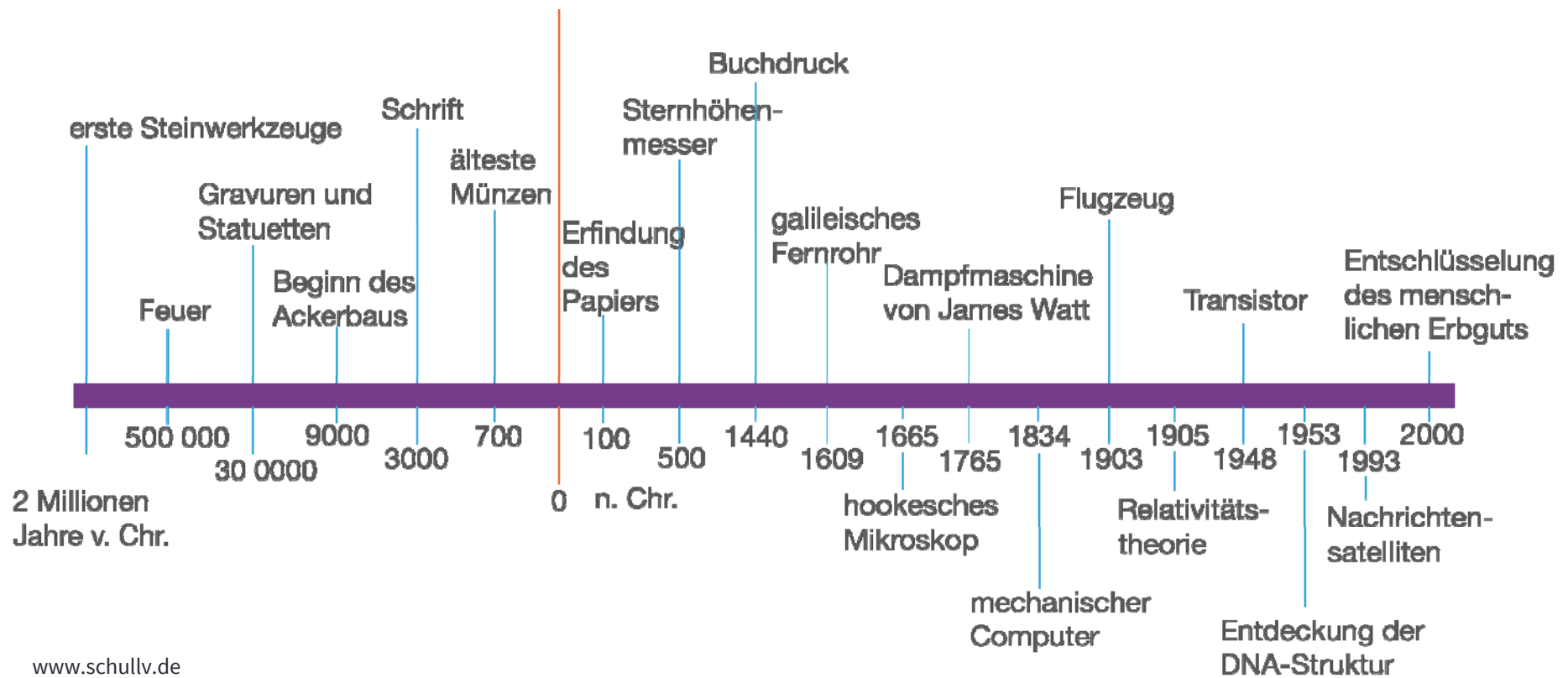
Thesen:

- Antagonisten → das Natürliche ist vor der Kultur zu schützen
- Nur Natur ist schützenswert

Stimmt das?

MenschNatur?

Wann hat der Mensch aufgehört Natur zu sein?



www.schullv.de

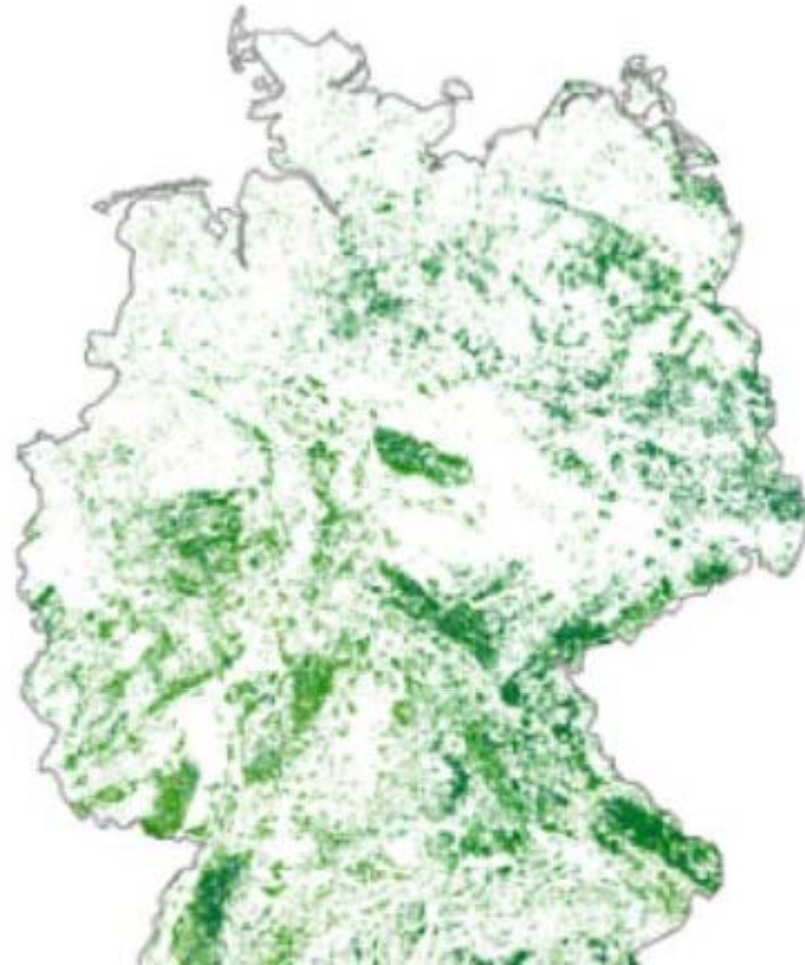
Wäre der Zustand heute noch mit unseren Werten vereinbar?



„terra aut silvis horrida aut paludibus foeda“
(Tacitus, 1 Jhd. n Chr.)

Foto: RLP Tourismus

Waldfläche im Wandel



Quelle: ZeitOnline

Natur und Kultur



Westwall



Es ist nicht so einfach

Natur = schützenswert
Kultur = „Zerstörer Mensch“



Denn:

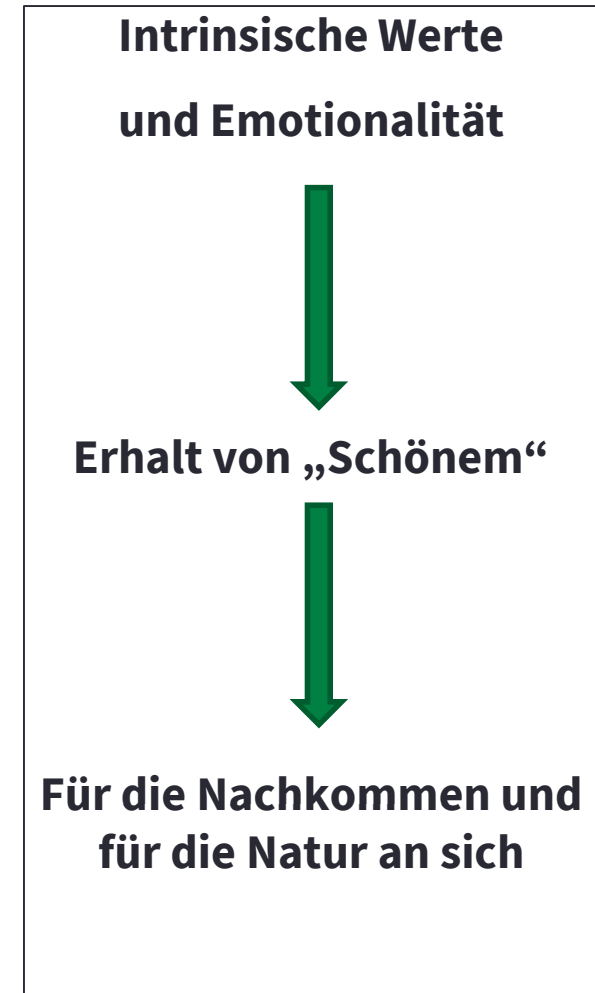
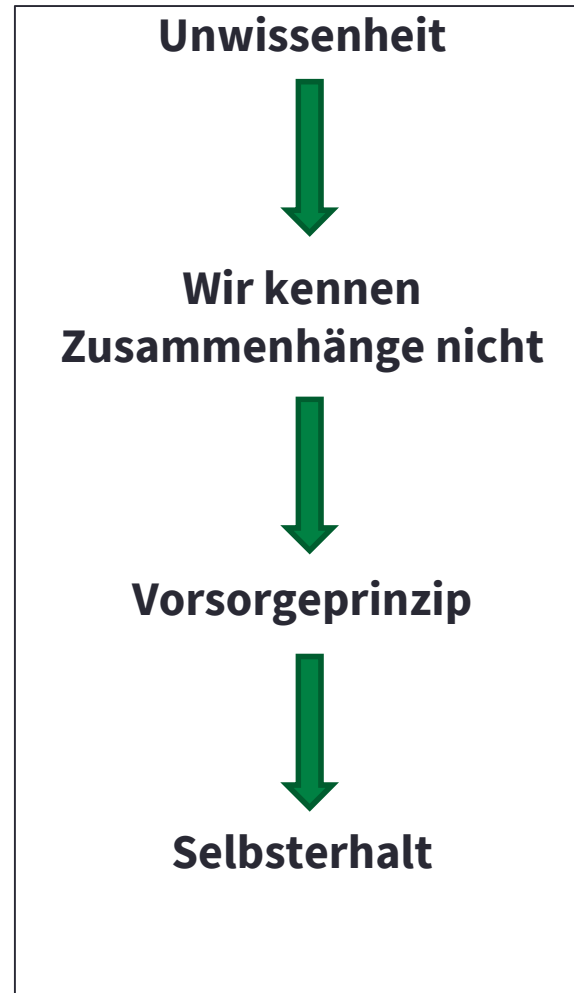
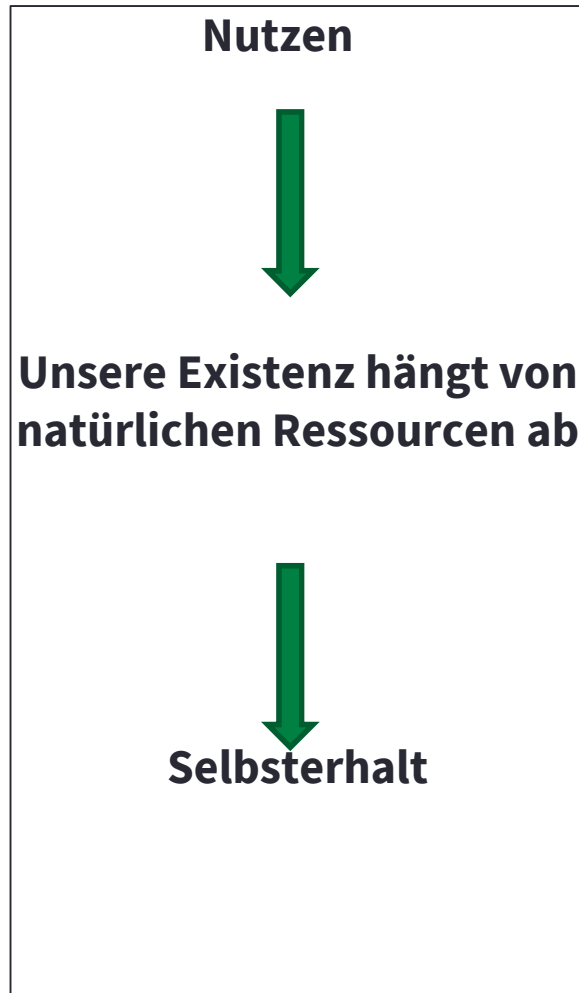
1. Wir können zu diesem Zustand gar nicht zurück
2. Wir brauchen Kulturland bei heutigen Populationsdichten
3. Unsere Wertvorstellungen sind an heutige Situationen angepasst

Außerdem:

Trennung von Natur und Kultur fatal für den Schutz:

„Natur fängt woanders an“

Was ist denn nun Naturschutz?



Wie natürlich ist Naturschutz?

Sagen wir:

Er liegt in der Natur des Menschen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



NABU-Rheinland-Pfalz

Cosima Lindemann

Frauenlobstr. 15-19

55118 Mainz

